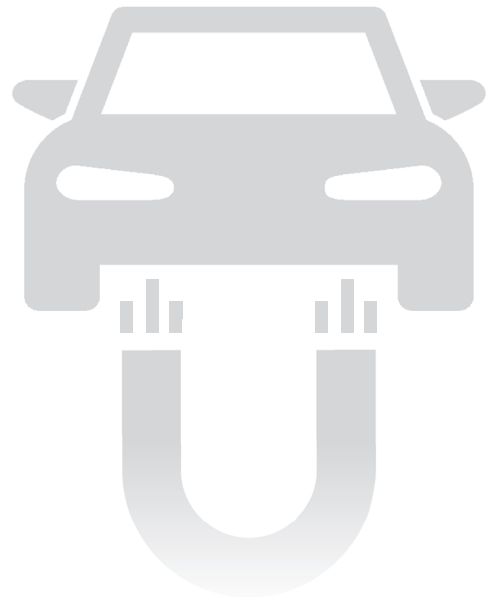
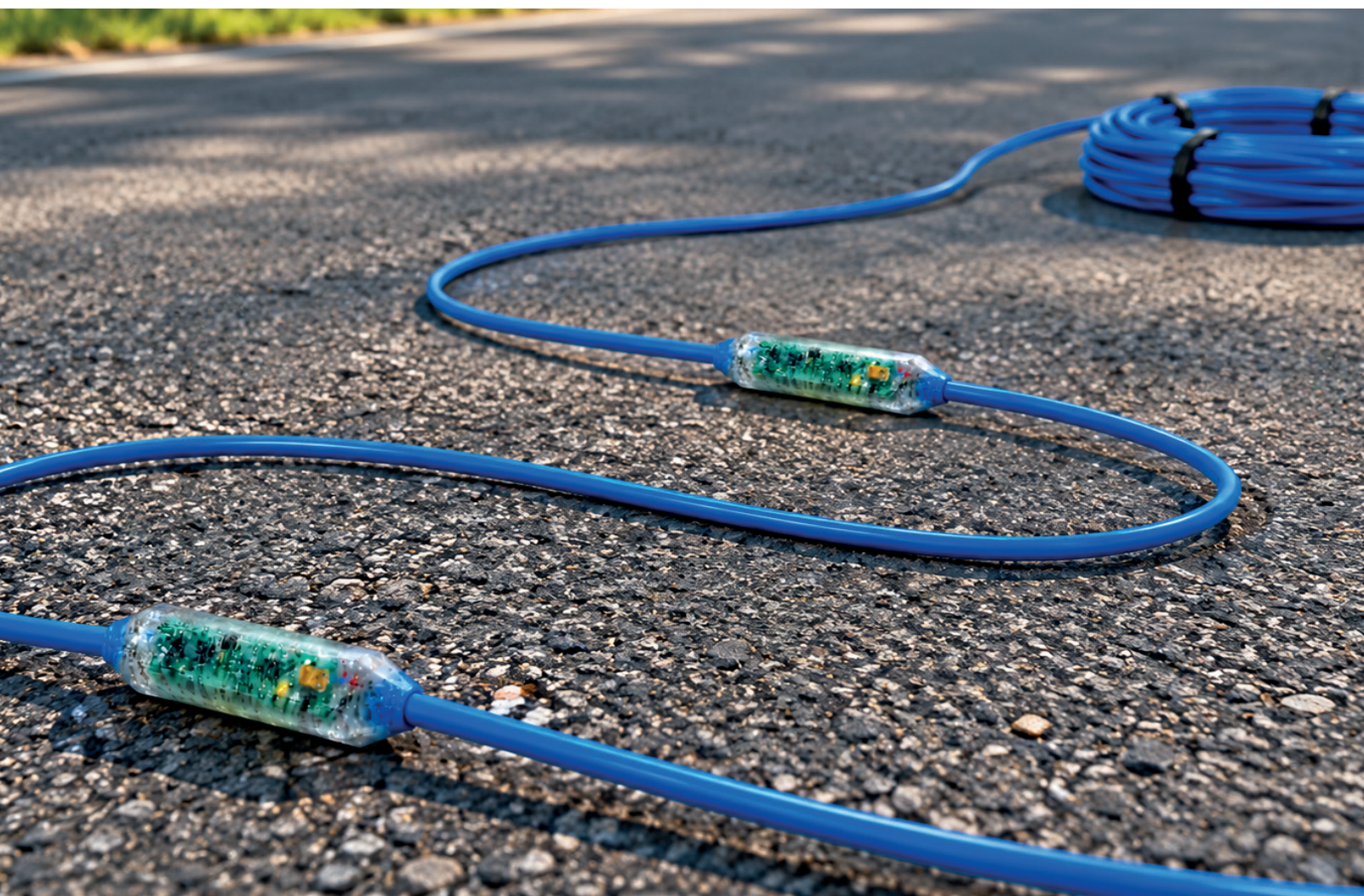




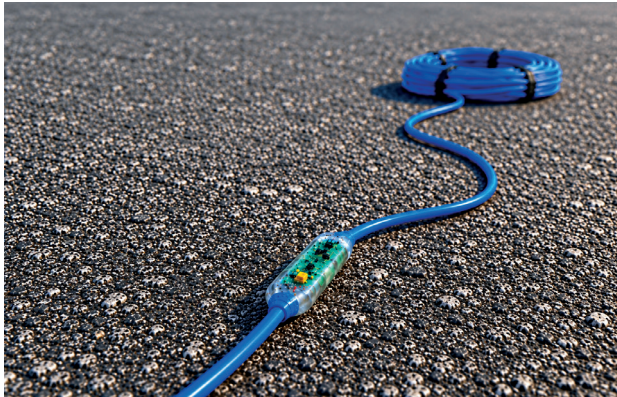
MagSens

Zuverlässige Fahrzeugdetektion mit Hilfe des Erdmagnetfelds



MagSens

Zuverlässige Fahrzeugdetektion mit Hilfe des Erdmagnetfelds



MagSens überzeugt:

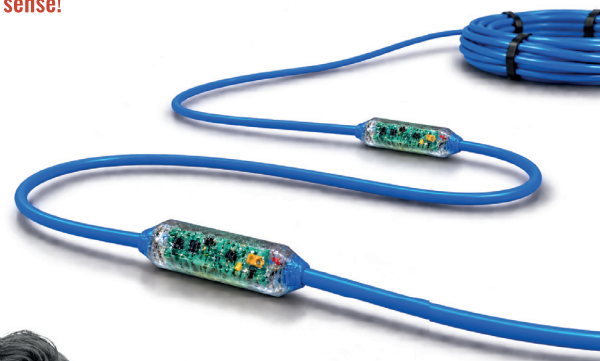
- Äußerst robust und zuverlässig
- Absolut witterungsunempfindlich
- Verlegung im Asphalt oder einer Überfahrschwelle
- Hohe Empfindlichkeit: Sensor kann sich auch seitlich befinden
- Einfache Nachrüstung: Gibt es kein Verlegerohr, reicht ein schmaler Schnitt
- Kabelgebundene Energieversorgung und Datenanbindung
- Kein Batterietausch
- Auswertung charakteristischer Magnetfeldprofile

Metallische Objekte beeinflussen das Erdmagnetfeld. Diese Abweichungen erkennt der Magnetfeldsensor MagSens und ermöglicht so eine präzise Erfassung von Fahrzeugen – ganz ohne Kamera oder optische Systeme. Ein klarer Vorteil bei schlechter Sicht, Regen, Schnee, starker Sonneneinstrahlung oder Dunkelheit. Eine äußerst zuverlässige Technologie, die neben Freiflächenparkplätzen (P&R, P&D) unter anderem auf Straßen und Flughäfen zum Einsatz kommt.

MagSens ist ein kabelgebundener Magnetfeldsensor – jeder Sensor ist über ein Kabel mit einem „Datenkonzentrator“ verbunden. Darüber erfolgen sowohl die Energieversorgung als auch die Datenübertragung. Der Sensor kann daher mit konstanter Leistung messen. Zudem werden die Daten gebündelt über einen zentralen Punkt übertragen. Bei schlechter Mobilfunkversorgung kann der Datenkonzentrator an ein LAN angebunden werden.

Der Sensor muss nicht unmittelbar unter dem metallischen Objekt positioniert werden. Aufgrund seiner hohen Empfindlichkeit kann er sich auch seitlich befinden. Das vereinfacht die Nachrüstung deutlich und sorgt für Flexibilität. Gibt es keine Leerverrohrung, sind ein schmaler Fugenschnitt oder die Integration in eine Überfahrschwelle möglich. Der Einsatz mehrerer Sensoren (Sensorkette) ermöglicht interessante Anwendungen, wie beispielsweise die Auswertung charakteristischer Magnetfeldprofile. 🚗

MagSens makes sense!



www.ebe-road.at



Unser Experte für
digitale Verkehrslösungen
beantwortet gerne Ihre Fragen:

MARIO LANGE

m.lange@ebe-solutions.at